

PRESSEMITTEILUNG

PRIMUS erwirbt erneut Grundstück für Mietwohnungsbau in Berlin – weitere Ankäufe kurzfristig geplant

- Geplantes Projekt mit ca. 320 Wohneinheiten auf über 16.000 m²
 Bruttogeschossfläche in Berlin-Kreuzberg
- Angekaufte Pipeline umfasst über 600 Wohnungen mit einem Bruttoentwicklungsvolumen (GDV) von über EUR 200 Mio.
- Geplanter Aufbau eines Portfolios zur Realisierung von ca. 2000 nachhaltigen Mietwohnungen bis 2028

Berlin, 19.12.2024. Die PRIMUS Immobilien AG, ein führender Projektentwickler in Berlin, hat in der Blücherstraße 26B in Berlin-Kreuzberg ein Grundstück für eine Mietwohnentwicklung erworben. Auf dem Grundstück befindet sich ein 1965 errichtetes neunstöckiges Wohnhaus, welches im Zuge der Maßnahmen energetisch saniert werden soll. Ergänzt wird das Grundstück durch vier Neubauten mit bis zu sechs Etagen. Der Bauvorbescheid ist bereits erteilt. Nachhaltigkeitszertifizierungen nach DGNB-Gold- sowie QNG-Plus im Neubau sind angestrebt. Im Sockel der Gebäude ist eine gewerbliche Nutzung in Form von Einzelhandel oder Nahversorgern geplant. Insgesamt sollen ca. 320 Wohneinheiten auf über 16.000 Quadratmeter Bruttogeschossfläche entstehen. Der Baustart ist für das erste Quartal 2026 vorgesehen.

"Der Blick auf die Baugenehmigungs- sowie Fertigstellungsdaten ist fatal - die geringe Bauaktivität im Wohnsegment bundesweit aber auch in der Hauptstadt verstärkt die Wohnungsknappheit zunehmend, die Angebotslücke wächst immer weiter. Umso erfreulicher ist es, dass uns abermals ein Grundstücksankauf für Mietwohnungsbau in Berlin gelungen ist und wir einer der wenigen aktiven Akteure sind, die kontinuierlich zur Schaffung von Mietwohnraum beitragen. Bei zwei weiteren Grundstücken befinden wir uns in konkreten Verhandlungen und wollen diese kurzfristig erwerben", kommentiert Sebastian Fischer, CEO der PRIMUS Immobilien AG.



Nach der Berliner Straße 100 in Berlin-Pankow sowie in der Kärntener Straße 21–23 in Berlin-Schöneberg ist die Blücherstraße 26B der dritte Ankauf mit insgesamt über 60.000 Quadratmetern Bruttogeschossfläche. Neben der Errichtung von Eigentumswohnungen (u.a. Knesebeckstraße 10) sowie von Gewerbeimmobilien (u.a. Lietzenburger Straße 76 sowie Greifswalder Straße 168) ist der Aufbau eines Portfolios moderner, nachhaltiger Mietwohnungen elementarer Bestandsteil der Unternehmensstrategie von PRIMUS.

Ziel ist es, ein Portfolio von 2.000 Mietwohnungen aufzubauen und bis 2028 fertigzustellen. Der Fokus liegt hierbei auf zentralen, innerstädtischen Lagen mit exzellenter Verkehrsanbindung. In gewohntem Anspruch zielt das Portfolio auf entsprechende Architektur sowie höchste Standards in Nachhaltigkeit ab. In der Berliner Straße startet PRIMUS bereits im Laufe des Jahres 2025 in den Bau von rund 291 Mietwohnungen mit hochwertiger Ausstattung und Gemeinschaftsflächen wie Fitness, Co-Working und Dachterrasse für die Bewohnergemeinschaft.

"Wir sehen wieder einen Anstieg der Nachfrage und gesteigertes Interesse an der Assetklasse Wohnen auf Ebene institutioneller Investoren und Family Offices. Gleichzeitig sorgt auch hier die geringe Bauaktivität für wenig Angebot bei wachsender Nachfrage für entsprechendes Produkt – auch hier möchten wir mit unserer Pipeline ein Angebot schaffen", ergänzt David Neuhoff, CFO von Primus.

Als Transaktionsberater war Paragonia Partners tätig.

Über die PRIMUS Immobilien AG

Die PRIMUS Immobilien AG ist ein führender Projektentwickler mit dem Schwerpunkt auf hochwertige Wohn- und Büroimmobilien. Seit 1993 entwickelt, plant und baut sie mit insgesamt 30 Mitarbeitenden zukunftsfähige Immobilienprojekte vielfältiger Assetklassen in spannenden Innenstadtlagen. Aktuell verfügt das Unternehmen über ein Projektvolumen von rund 800 Mio. Euro. www.primusimmobilien.de

Pressekontakt:

Karl-Philipp Jann PB3C GmbH

Tel.: +49 30 726276-157

jann@pb3c.com